

Drosophila suzukii : Massenfang 2012

| Mai 2012



Autoren

Catherine Baroffio
Serge Fischer

Foto 1 : Becherfallen von Paul Gasser in der Schweiz

Impressum

Herausgeber: ACW

Drosophila suzukii (Matsumura, 1931)

Kurzer Überblick:

- Die **Kirschessigfliege** ist im Juli 2011 zum ersten Mal in der Schweiz nachgewiesen worden.
- Ein nationales Überwachungs-Netz ist 2012 organisiert worden.
- Eine Strategie zur Bekämpfung wird 2012 getestet.
- In der Schweiz ist eine Falle entwickelt worden: www.becherfalle.ch
- Unsere Webseite: www.drosophilasuzukii.agroscope.ch



Bekämpfungsstrategie mittels Massenfang

Wirkprinzip

Die Fallen müssen attraktiver als die reifenden Früchte sein, damit ein Grossteil der reproduzierenden Weibchen vernichtet werden kann, bevor sie die Früchte befallen.

Voraussetzungen

Angesichts des Aufwandes ist Massenfang nur nötig (bzw. sinnvoll), wenn:

- die Kirschessigfliege in der Region mittels Fallen nachgewiesen worden ist
- oder im Vorjahr Schäden in der Parzelle aufgetreten sind.

Aufstellen der Fallen

Sobald die Früchte Farbe annehmen

- **Ausserhalb der Parzelle (Bild 2):** entlang von Hecken und Gehölz (Wildbeeren sind ein mögliches Populationsreservoir). **Ziel:** Einwanderung in die Parzelle verhindern
- **Innerhalb der Parzelle (Phase A und B)**
 - **Phase A (Bild 3):** rund um die Parzelle herum **alle 5 bis 10 m eine Falle aufstellen, zusätzlich 2 bis 3 Fallen innerhalb der Parzelle.** Bei Fängen innerhalb, sofort mit Phase B beginnen.
 - **Phase B: (Bild 4):** Innerhalb der Parzelle **alle 5 bis 6 m eine Falle aufstellen.**

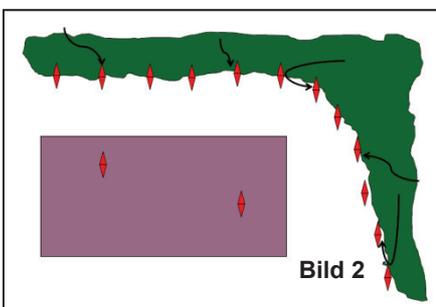


Bild 2

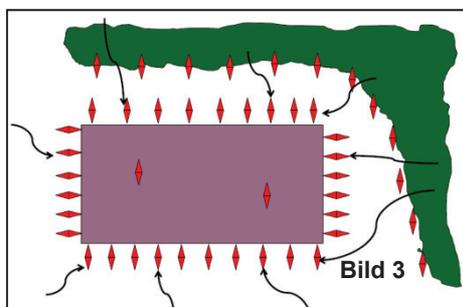


Bild 3

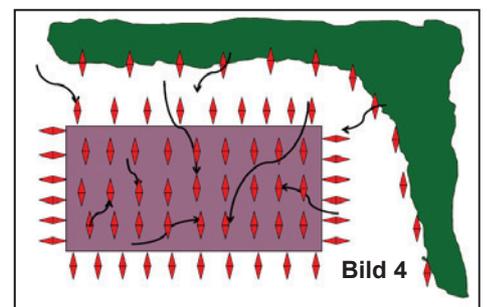


Bild 4

Auswechseln der Fallen / Kontrolle

- Fallen ca. alle 2 Wochen auswechseln
- Regelmässig prüfen, ob sich noch genug Lockflüssigkeit in den Fallen befindet. Vor allem in Perioden mit trockenem, heissem Wetter sind die Fallen ev. häufiger zu ersetzen.
- Den Inhalt der entfernten Fallen nicht auf dem Feld ausleeren, da dies zusätzlich Schädlinge anlocken kann (= attraktiv riechende Stellen!)
- Regelmässig prüfen, ob *D. suzukii* in den Fallen gefangen wurden. Man stützt sich dabei nur auf die einfach zu erkennen Männchen mit den gepunkteten Flügeln ab.

Einschränkungen

Diese Fallen und die vorgeschlagene Strategie zur Bekämpfung befinden sich noch in der Entwicklungsphase. Zurzeit kann keine Garantie auf Erfolg gegeben werden.